

JOURNAL

Mast: Anerkennung für Hospizarbeit

in-
an-
er-
en
kle
len

in-
ih-
ra-
rth
on
üt-
ke,
ias
nd
für
ter

ule
te-
en:
Mai
uf-
to-

ENZKREIS/PFORZHEIM. SPD-Bundestagsabgeordnete Katja Mast fordert anlässlich des heutigen Welthospiztags und des deutschen Hospiztags am Montag, 14. Oktober, „den Tod noch viel mehr ins Leben zu holen“. Sie sprach sich dafür aus, die Arbeit der ambulanten Hospizdienste und der stationären Hospize in Pforzheim und dem Enzkreis stärker zu würdigen. Mast kündigte an, dass sie noch in diesem Jahr das weitere Gespräch mit stationären und ambulanten Hospizdiensten suchen und auch persönlich im Hospiz vor Ort sein will. Sie interessiert sich für die Herausforderungen, vor denen die dort Tätigen stehen: „Ich werde sehr genau zuhören und die Anliegen in die politische Arbeit einspeisen“, so Mast. *pm*